

Unternehmerin in einer Männerdomäne

Seit zwölf Jahren betreibt Ina Good die Ina Immobilien AG in Celerina. Kürzlich konnte das Unternehmen die 100. Wohnung im Engadin umbauen. Das feiert Ina Good auf eine spezielle Art.

Eigentlich sei sie vor zwölf Jahren eher zufällig in die Immobilienbranche gerutscht, erzählt Ina Good bei einem Besuch an ihrem Zweitwohnsitz in Chur. Was einem Zufall zuzuschreiben ist, ist inzwischen zu einem Unternehmen gewachsen, durch das im Oberengadin bereits 100 ältere Ferienwohnungen gekauft, umgebaut und weiterverkauft wurden. Das 100. Objekt war eine Wohnung in Sils Maria. Darüber erfreut ist Jolanda Picenoni, Geschäftsführerin von Sils Tourismus. «Für unseren Ort sind solche Projekte von unschätzbarem Wert. Neue Ferienwohnungsbesitzer besuchen ihre Wohnung regelmässig, beleben somit den Ort und den Tourismus, bringen Wertschöpfung nach Sils und Einheimische sowie Zweithemische kommen sich näher», sagt sie. Dieses Jubiläum möchte Good gemeinsam mit ihren portugiesischen Mitarbeitern feiern. Dazu lädt sie diese im kommenden Frühling in ihre Heimat ein. «Im Engadin bin ich diejenige, welche die Mitarbeiter führt, in Portugal möchte ich die Rollen tauschen und mich für einmal von meinen Mitarbeitern führen lassen», erklärt Good ihre Idee.

Eine Privatwohnung war der Anfang
Angefangen hat die Geschichte der Ina Immobilien AG mit einer Wohnung, die Good vor der Geburt ihrer älteren Tochter gekauft und umgebaut hatte. Nach



Ina Good und ihre Mitarbeiter in einer Wohnung, die sich im Umbau befindet.

Foto: Yvonne Bollhalder

der Geburt änderten sich Goods Bedürfnisse. Sie verkaufte kurzerhand ihre Wohnung, kaufte sich mit dem Erlös eine neue Wohnung und baute auch diese um. So entwickelte sich aus einem privaten Bedürfnis eine Geschäftsidee und wuchs langsam zu einem Unternehmen. Good bezeichnet sich selber als Immobilienentwicklerin und Generalunternehmerin, denn «mein Geschäftsmodell unterscheidet sich wesentlich von jenem der Immobilienmakler».

Good kauft im Engadin ältere Wohnungen an guten Lagen, die vorwiegend in den Siebziger- und Achtzigerjahren gebaut wurden. Nach dem Kauf baut sie diese umfassend um. «Da

verändern wir schon einmal einen ganzen Grundriss, um die Wohnung zeitgemäss gestalten zu können», erzählt sie. Sowohl bei den Baumaterialien als auch bei der Einrichtung setzt Good auf hochwertige Materialien und modernste Geräte. «Selbstverständlich gehören auch energetische Sanierungen bei solchen Objekten für uns zum Standard», sagt sie. Wenn immer möglich, werden moderne Fenster mit Dreifachverglasung eingebaut und alte Ölheizungen durch Wärmepumpen ersetzt.

Ein eigenes Team

Um ihre Objekte effizient und termingerecht anbieten zu können, arbeitet

die Ina Immobilien AG mit einem eigenen Team von Mitarbeitern – einem Maurer und Gipser sowie einem Schreiner – und mit lokalen Handwerkern zusammen. «Ein gutes Verhältnis zu den Handwerkern im Engadin ist unser wichtigstes Kapital», weiss Good. Genau dies würden ihre Kunden schätzen, denn den Umbau einer Ferienwohnung oder eines Ferienhauses zu begleiten, erfordere Know-how, Zeit und Kenntnisse und sei für einen Ferienwohnungsbesitzer aus dem Unterland oder dem Ausland praktisch nicht zu stemmen.

Und wer zählt zu ihren Kunden? Namen sind Good keine zu entlocken, aber hauptsächlich seien es Unterneh-

mer, Ärzte und Kadermitarbeiter aus dem Unterland, die sich für ihre Objekte interessieren. Diese betreut die Ina Immobilien AG auch nach dem Kauf. «Der After Sales Service ist für mich von entscheidender Bedeutung», betont Good. So können sich die Käufer nach dem Kauf einer Wohnung oder eines Hauses direkt mit ihr in Verbindung setzen, sollten einmal kleine Mängelbehebungen nötig sein oder eines der Küchengeräte streiken. «Unsere Kunden schätzen diesen Service sehr.»

Geschätzt wird auch, dass Good ihre Kunden beim Kaufentscheid nicht drängt und unter Zugzwang setzt. So dürfen sie ihr Wunschobjekt auch mehrere Male und zu unterschiedlichen Zeiten besichtigen, um den Entscheid reifen zu lassen. Ist dieser gefallen, dann sorgt Good für eine speditive und kompetente Erledigung der Formalitäten. Dieser Rundum-Service scheint den Erfolg der Ina Immobilien AG auszumachen. René Mehrmann

Ina Good-Rijswijk

Ina Good-Rijswijk ist in den Niederlanden geboren und aufgewachsen. Sie studierte in Amsterdam Betriebswirtschaft und lebt seit 1991 in der Schweiz. Nach einer zweijährigen Weltreise kam sie ins Engadin, arbeitete zunächst in der Hotellerie und danach bei einer Bank. Nach der Geburt ihrer ersten Tochter machte sie sich selbstständig und gründete die Ina Immobilien AG. Ina Good ist verheiratet, hat zwei Töchter und lebt in Celerina. (rm)